

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Aida**

**Verdi, Giuseppe**

**Berlin [u.a.], [ca. 1873]**

Scene & Duett. Zu sterben! so rein & schön!. & Letztes Finale

[urn:nbn:de:bsz:31-330371](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-330371)

# SCENE UND DUETT – LETZTES FINALE

291

AIDA und RADAMÈS – AMNERIS und CHOR

**ZWEITE SCENE.** Die Bühne ist in zwei Etagen getheilt. Die obere stellt das Innere des Vulkantempels in Gold und Lichtglanz dar, die untere ein kellerartiges Gewölbe. Lange Bogengänge, die sich im Dunkel verlieren. Colossalstatuen des Osiris mit nach oben gekreuzten Händen stützen die Säulen der Wölbung.

Radamès, im unterirdischen Gewölbe auf den Stufen der Treppe, auf welcher er hinabgestiegen ist, – ober ihm zwei Priester, die den Eingang mit einem Steine verschliessen.

(♩ = 80)

**LO STESSO MOVIMENTO**

**RADAMÈS**

*voce cupa*

Es hat der Stein sich ü-ber mir ge-

R

-schlossen... Ich seh' mein Grab vor mir.....

*morendo*

R

Das Licht des Ta-ges schau ich nicht mehr.....

*morendo*

*dolcissimo*

R

Werd' nimmer schau'n A\_i\_da... A\_i\_da, wo bist du? Ach könntest

*pp*

R

du doch glück\_lich sein, blieb ewig dir ver\_borgen mein furcht\_bar

R

Loos! Welch' Seufzerlaut! Eine Larve... ei\_ne Vi\_

*pp*

R

\_sion... Nein! nein, ein menschlich

R

Ant - litz... O! A -

AIDA

Ich bin es... (in höchster Verzweiflung)

R

- i - da! Du... in diesem Gra - be!

ANDANTE (♩ = 63)

A

Ab - nend im Her - zen, dass man dich ver - dam - me, hab' in die

ppp

con passione

A

Gruf - t, die sie für dich be - rei - tet, ich heimlich mich be - ge - ben, und hier, vor

*dolce largo* *allarg.* *morendo*

A je - dem Menscheng' ver - bor - gen, in deinen Armen sehn' ich mich zu

*pp*

*espressivo*

*POCO MENO* ( $\text{♩} = 60$ )

A RAD. ster - ben. *con passione*

Zu ster - ben!.. so rein und schön!... für

*pp* *pp*

R mich..... aus Lieb und Gü - te... In - vol - ler Ju - gend -

*dolciss. senza string.*

R - blü - the, in vol - ler Ju - gend - blü - the fliehen das Da - - -

R  
 - sein! Es schuf der Him\_mel dich zum Glück der

R  
 Lie - be, ich bring'den Tod dir, nur weil ich dich lie - be! Nein, nicht den

*con espressione*

R  
 Tod, nein, nicht den Tod, bist allzulieulich, allzu schön!

*dim. con grazia dolciss. e legato*

(schwärmerisch)  
 AIDA *dolciss.*

Sieh' dort den To\_desengel schon sich nah'n in Glanz und Strahlen.....

*PP ANDANTINO* (♩ = 80)

A

trägt uns auf gold'nen Schwingen hold zu ew'gen Freuden

A

fort..... Schon öff-net sich des Himmels Thor..... *dolce*

A

.....dort en-det al-le Qua-len... und die Be- *dim.*

A

-gei-strung und das Glück, ja wohnen e-wig dort ja..... *tr.*

A

..... die Be - gei - stung wohnt e - wig, un - ster - blich

*rall.*

*dolciss.*

*col canto*

A

*LO STESSO MOV.<sup>to</sup> (♩ = 88)*

dort. Welch ein Ge - sang!..

RAD.

PRIESTERINNEN

Ein Tri -

Sop. *mf*

All - - - mächt' ger, allmächt ger Phtá..... der

Ten. *mf*

Ach!.....

PRIESTER

*mf*

Ach!.....

*LO STESSO MOV.<sup>to</sup> (♩ = 88)*

CHOR IM TEMPEL

A  
Für uns das Grab - - ge -

R  
- umph\_ge\_sang aus Priester mund.

Wel - - - - - ten Schöp\_fer -

A  
- läu - te... (indem er versucht, den Stein von seiner Stelle zu wälzen)

R  
Mei - ne ge\_walt' gen Ar - me kön - nen den Stein vom  
- hauch.....

The musical score is arranged in two systems. Each system includes a vocal line for the Alto (A) and the Reader (R), and a piano accompaniment consisting of a grand staff (treble and bass clefs). The key signature is G major (one sharp) and the time signature is 4/4. The lyrics are in German. The first system shows the beginning of the piece with the lyrics 'Für uns das Grab - - ge -' and '- umph\_ge\_sang aus Priester mund.' The second system continues with 'Wel - - - - - ten Schöp\_fer -' and '- läu - te... (indem er versucht, den Stein von seiner Stelle zu wälzen)'. The piano accompaniment features a steady rhythmic pattern of eighth notes in the right hand and chords in the left hand. Dynamic markings include 'f' and 'ff'.

A *Umsonst!.. Für*

R Or - te nim - mer be - wegen!

..... *pp* Wir ru - fen dich,..... ru - fen dich,

..... *pp* Wir ru - fen dich, ja dich,

..... *pp* Wir ru - fen dich, ja dich,

*ppp* *p*

A *dim.* uns..... ist Al - les hier auf Er - den vor - bei... (mit trostloser Ergebung)

R Ist Al - les vor -

*pp* ru - - fen dich, ru - - fen

*pp* ru - - fen dich, ru - - fen

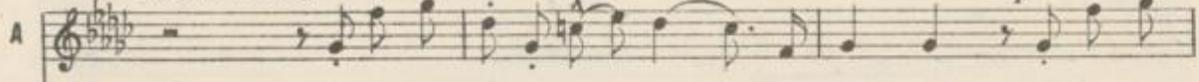
*pp* ru - - fen dich, ru - - fen

*A*

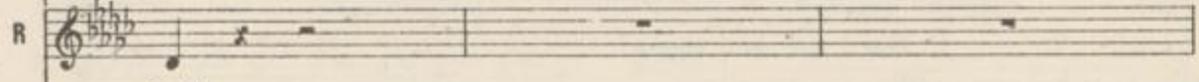
300

(♩ = 60)

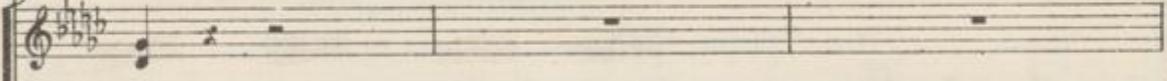
MENO MOSSO

A 

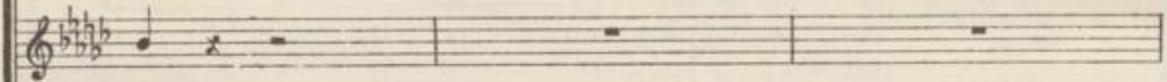
Leb'wohl o Er-de, o du Thal... der Thrä-nen... verwandelt

R 

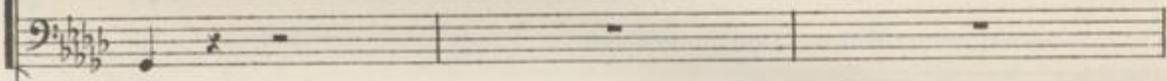
-beil..



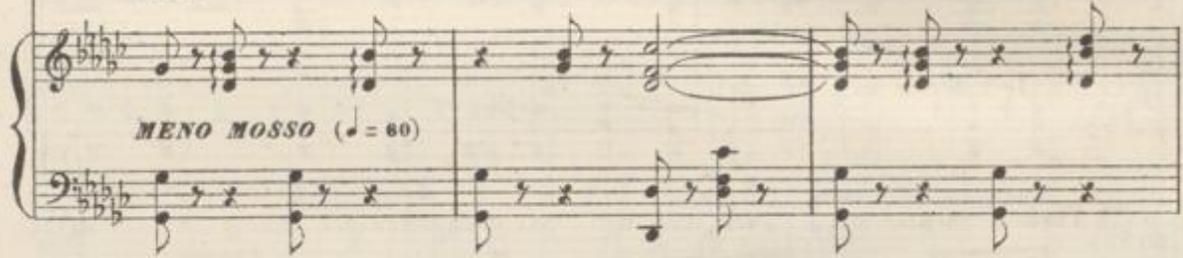
dich.

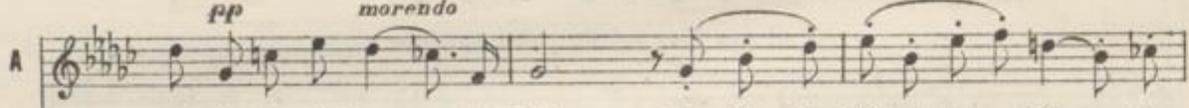


dich.

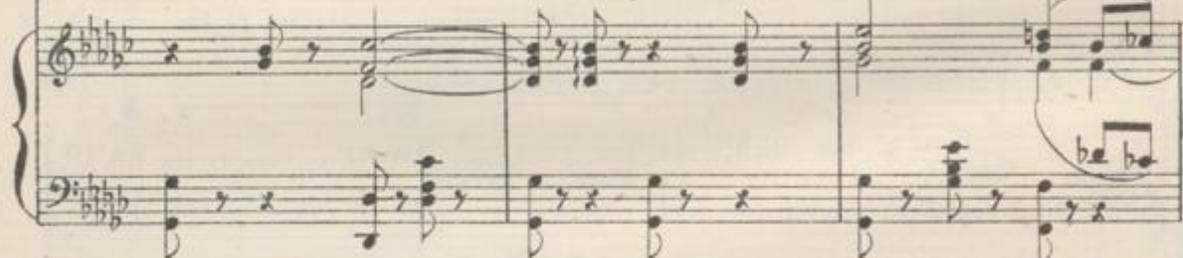


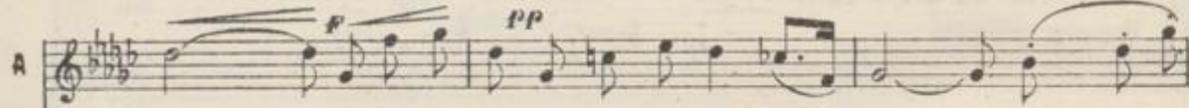
dich.



A 

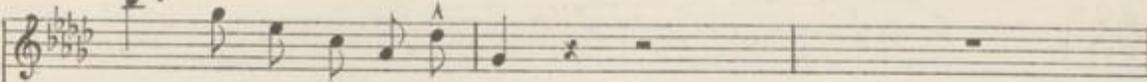
ward der Freudentraum in Leid... Es schliesst der Himmel seine Pfor-ten

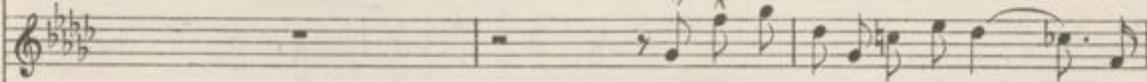


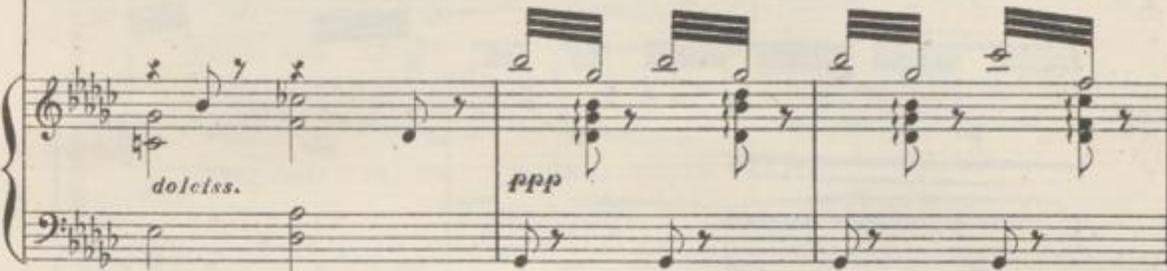
A 

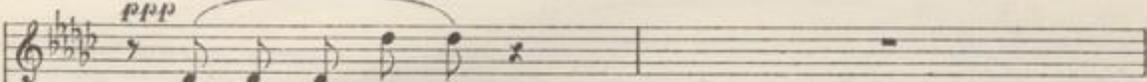
auf,..... und un-ser Seh-nen schwinget sich em - por,..... schwingt sich em-

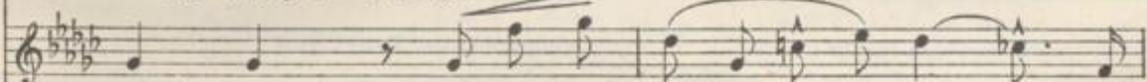


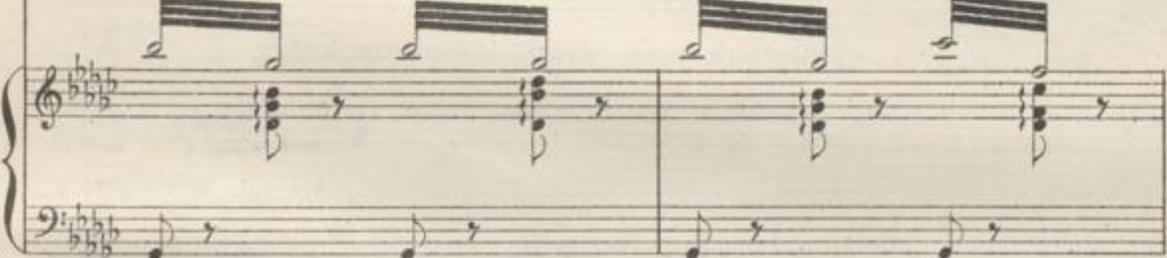
A    
 -por zum Licht der E-wig-keit. *morendo*

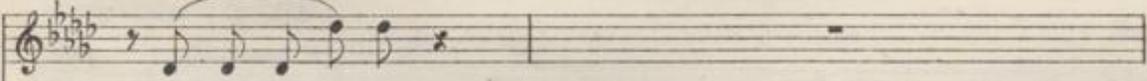
R    
 Leb'wohl, o Erde, o du Thal..... der

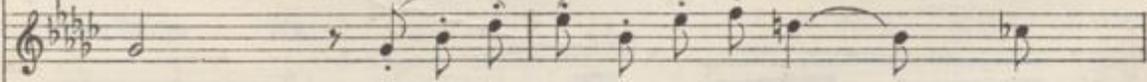
   
*dolciss.* *ppp*

A    
 Leb' wohl, o Er - de!

R    
 Thrä - nen... ver-wan-delt ward der Freuden-traum..... in

   
*ppp*

A    
 Und un-ser Sehnen

R    
 Leid... Es thut der Him-mel sei-ne Pfor - - ten

   
*ppp*

A  
schwingt sich em - por

R  
auf..... und un\_ser Sehnen schwinget sich em -

A  
schwingt sich empor . zum Licht der Ewig - keit. *COME PRIMA*

R  
-por..... schwingt sich empor zum Licht der Ewig - keit.

All - mächt'ger....

All - mächt'ger....

All - mächt'ger....

*f* *COME PRIMA*

A *ppp* Ach!.....

R *ppp* Ach!.....

Phtà, wir ru - fen dich,..... ru - fen dich,

Phtà, wir ru - fen dich,..... ru - fen dich,

Phtà, wir ru - fen dich,..... ru - fen dich,

A *rinf.* ..... der Him - mel thut sich *pp*

R ..... der Him - mel thut sich *pp*

ru - fen dich, ru - fen

ru - fen

ru - fen dich, ru - fen

*dim.*

## COME PRIMA

Al  
auf. Leb'wohl, o Er.de, o du Thal der Thrä - nen... Vervandelt  
AMN. (erscheint im Trauergewand im Tempel und wirft sich auf den Stein, welcher das unter-irdische Grab schliesst)

R  
auf. Leb'wohl, o Er.de, o du Thal der Thrä - nen... Vervandelt  
dich!  
dich!  
dich!

*ppp*  
*COME PRIMA* ( $\text{♩} = 68$ ) *pppp* *ppp*

Al  
ward der Freu-den-traum... in Leid... Es schliesst der

AM  
im Tod' be-schie-den;

R  
ward der Freu-den-traum... in Leid... Es schliesst der

*pppp*  
*un poco cres.*

AI *Himmel seine Pfor - ten auf..... und unser*

AM *öff - ne dir L - sis,*

R *Himmel seine Pfor - ten auf..... und unser*

AI *Seh - nen schwinget sich em - por..... schwingt sich em -*

AM *öff - - ne dir*

R *Seh - nen schwinget sich em - por..... schwingt sich em -*

*pp* *dolcissimo*

AI -por zum Licht der Ewig-keit... empor... em-por...

AM I-sis des Him-mels Thor!

R -por zum Licht der Ewig-keit... em-por... em-

Wir ru-fen dich, wir ru-fen dich,  
Wir ru-fen dich, wir ru-fen dich,  
Wir ru-fen dich, wir ru-fen dich,

*ppp*

AI die Pfor-ten auf..... die Pfor-ten *sempre dolciss.*

R -por... die Pfor-ten auf..... die Pfor-ten

All-mächt' ger Phtä! All-mächt' ger Phtä.....  
All-mächt' ger Phtä! All-mächt' ger Phtä.....  
All-mächt' ger Phtä! All-mächt' ger Phtä.....

(stirbt in Radamès' Armen)

307

AI *auf... ancora più piano*

AM *auf... ancora più piano*

Wer\_de dir Frie\_den,                      werde dir Frieden,

R *auf...*

.....

.....

.....

(Der Vorhang fällt langsam)

*ppp*

.....

AM *Friede, Friede, Friede - - - de!*

*All\_mächt'ger Phtá!.....*

*All\_mächt'ger Phtá!.....*

*All\_mächt'ger Phtá!.....*

*pppp*

.....

Ende der Oper.